



AUSBILDUNGSZAHLEN SINKEN – BEZIRK TRAUNSTEIN

Der Negativtrend der vergangenen Jahre setzt sich weiter fort: Zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres musste die Rechtsanwaltskammer München feststellen, dass die Ausbildungszahlen erneut zurückgegangen sind. Insbesondere der Standort Traunstein ist davon immens betroffen.

Der Standort Traunstein ist besonders betroffen, da sich die Zahlen wiederum auf die Schülerzahlen an der Berufsschule in Traunstein für den Ausbildungsberuf der Rechtsanwaltsfachangestellten auswirken. Für dieses Schuljahr wurden bei der RAK München für den Prüfungsbezirk Traunstein 14 neue Ausbildungsverträge mit Beginn zum 1. September 2017 eingetragen, die zwischenzeitlich nicht wieder beendet wurden. Die Berufsschule Traunstein hat im Januar aktuelle und frühere Ausbildungskanzleien eindringlich vor den Folgen gewarnt und konnte gerade noch eine Eingangsklasse zusammen mit einigen Notarfachangestellten bilden. Sollte sich diese Zahl in den nächsten Jahren nicht wieder erhöhen, besteht die Gefahr, dass die Beschulung der Rechtsanwaltsfachangestellten an der Berufsschule Traunstein eingestellt wird. Die

Schülerinnen und Schüler müssten dann für die schulische Ausbildung nach München pendeln. Nicht auszuschließen wäre außerdem, dass die Kanzleien im Prüfungsbezirk Traunstein aufgrunddessen nur schwer Auszubildende finden würden, da sich diese auch an den örtlichen Berufsschulmöglichkeiten orientieren. Der Ausbildungsberuf der Rechtsanwaltsfachangestellten im LG-Bezirk Traunstein droht damit auszusterben. Ein weiterer, akuter Fachkräftemangel für die Kanzleien in Traunstein und Umland wäre zu befürchten.

Auch in diesem Jahr wird die RAK München mit ihrem Ausbildungsstand wieder Werbung auf verschiedenen Ausbildungs- und Jobbörsen machen. Kanzleien, die noch an weiteren Infoveranstaltungen beziehungsweise Ausbildungsbörsen teilnehmen möchten, bitten wir, sich zu melden. Gerne stellen wir dafür Materialien zur Präsentation des Ausbildungsberufes zur Verfügung.

Deshalb unser Aufruf:

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir bitten Sie, weiterhin eine ausreichende Zahl von Rechtsanwaltsfachangestellten auszubilden und neue Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen. Über die örtlichen Jobcenter und Arbeitsagenturen erhalten Sie Infos über die verschiedenen Fördermöglichkeiten wie beispielsweise „EQJ“. Wir wollen auch in Zukunft qualifizierte und motivierte Fachkräfte für die Kanzleien gewinnen. Gleichzeitig ist es im Interesse aller Ausbildungskanzleien, dass die Beschulung der Azubis in Traunstein erhalten bleibt. Für alle Fragen rund um die Aus- und Fortbildung der Rechtsanwaltsfachangestellten steht Ihnen die Ausbildungsabteilung der Rechtsanwaltskammer München gerne zur Verfügung. Telefonisch erreichen Sie diese unter (0 89) 5 32 94 47 80.

Rechtsanwalt Konstantin Kalaitzis, Bernau am Chiemsee, Mitglied des Vorstands der RAK München